



mtv.info

Das Vereins-Magazin des Braunschweiger MTV

Ausgabe 4 | 2025



Starke Erfolge unserer Federfußball-Abteilung



136. BRAUNKOHL- WANDERUNG

für Frauen und Männer am Sonntag, 8. Februar 2026

25 KM - Braunschweig - Veltheim - Borum

p.P. 55€ inkl. Frühstück, Braunkohlessen und Rückfahrt

Ab 08.00 Uhr an der Matthäuskirche

oder 08.30 Uhr am Kreuzteich (Teestube)

13 KM - Veltheim - Borum

p.P. 40€ inkl. Braunkohlessen und Rückfahrt

Ab 13.00 Uhr ab Veltheim/Ohe (Lindenhof)

Tickets sind ab Dezember in der MTV Geschäftsstelle erhältlich. Weitere Informationen erhältst Du unter **mtv-bs.de** oder telefonisch (0531 49 218)

Inhalt

- 03 Editorial
- 04 Cheerleading
- 05 Federfußball
- 06 Fitness
- 08 Gymnastik
- 11 Handball
- 13 Hockey
- 16 Tanzen
- 18 Tennis
- 20 Volleyball
- 21 MTV in Kita und Schule
Schwimmen
- 22 Treffen der langjährigen
Mitglieder
- 23 Braunkohlwanderung

Impressum

Herausgeber: Braunschweiger MTV von 1847 e.V.
Güldenstraße 11, 38100 Braunschweig
Vorstand im Sinne des §26 BGB: Jörg Diekmann
Amtsgericht Braunschweig VR 2607
Telefon: 0531 4 92 18 | info@mtv-bs.de | www.mtv-bs.de
Redaktion: Marleen Kruse
Herstellung:
PER MEDIEN & MARKETING GmbH, Braunschweig
info@per-mm.de | www.per-mm.de
Erscheinungsweise: Quartalsweise
Bild Titelseite: Ronny Helmut



Liebe Mitglieder,

mit dieser Ausgabe haltet ihr etwas Besonderes in den Händen: die letzte gedruckte Ausgabe unserer Vereinszeitung. Nach vielen Jahren, in denen unser Magazin in Papierform erschienen ist, schlagen wir nun ein neues Kapitel auf. Künftig wird euch unser Vereinsnewsletter digital per E-Mail erreichen – moderner, schneller und näher am aktuellen Geschehen.

Diese Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen, denn wir wissen, wie viele von euch das gedruckte Heft schätzen. Doch es gibt gute Gründe für den Schritt in die digitale Zukunft:

- Mehr Flexibilität: Inhalte lassen sich einfacher erweitern, mit Fotos und Videos ergänzen und bei Bedarf sofort aktualisieren.
- Mehr Nachhaltigkeit: Durch die Umstellung sparen wir Papier, Druck und Transportwege – ein Beitrag, den auch wir als Verein gern leisten.
- Weniger Aufwand – mehr Zeit für Sport: Die organisatorische und redaktionelle Arbeit wird effizienter, sodass mehr Energie in das Vereinsleben selbst fließen kann.

Ganz besonders möchte ich an dieser Stelle allen danken, die über viele Jahre hinweg Texte, Fotos, Berichte und Ideen beigesteuert haben. Ohne euren Einsatz, eure Leidenschaft und euer Engagement wäre unsere Vereinszeitung nie das geworden, was sie war: ein lebendiges Spiegelbild unseres gemeinsamen Sportalltags.

Neben dieser Umstellung wird das kommende Jahr sicher erneut weitere Herausforderungen für unseren Verein bereithalten – sportlich, finanziell und ganz sicher auch menschlich. Doch ich bin überzeugt: Mit dem starken Zusammenhalt, der unseren Verein ausmacht, werden wir auch diese Aufgaben meistern. Jede und jeder von Euch trägt dazu bei, dass wir gemeinsam wachsen können – und genau darauf bauen wir und freuen uns auch im neuen Jahr.

Für die bevorstehende Weihnachtszeit wünsche ich Euch Momente der Besinnung, des Friedens und viele gemeinsame Zeit mit den Menschen, die Euch wichtig sind. Und darüber hinaus auch, dass Ihr in der Zeit neue Kraft und Zuversicht schöpfen könnt.

Ich freue mich auf ein neues, gemeinsames Jahr voller Chancen in dem wir hoffentlich weiterhin herzlich und sportlich verbunden bleiben, trotz Digitalisierung.

Euer
Jörg Diekmann

Wildcats Cheerleader starten mit neuen Choreografien in die Meisterschaftssaison



Wildcats Jaws



Wildcats Force



Wildcats Glow



Wildcats Rage



Wildcats Blaze

In den vergangenen Wochen lag bei den Wildcats Cheerleadern alles im Zeichen der neuen Saisonvorbereitung. Alle Teams, von den jüngsten bis zu den erfahrensten Athletinnen, nahmen an intensiven Choreo-Wochen teil, bei denen sie ihre neuen Routinen für die kommende Meisterschaftssaison erarbeiteten.

Unterstützt wurden sie dabei von Andres Galván Fajardo, einem renommierten Choreografen aus Mexiko, der bereits zahlreiche internationale Teams betreut hat. Gemeinsam mit ihm entstanden beeindruckende neue Programme, die bei den Wildcats in den kommenden Monaten für Begeisterung sorgen werden. Während einige Teams ihre vollständige Choreografie neu gestalten ließen, konzentrierten sich andere auf einzelne Segmente oder Übergänge, um ihre bisherigen Routinen weiter zu verfeinern.

Das Team Wildcats Force erhielt zusätzlich besondere Unterstützung von Tom, einem erfahrenen Choreografen der HSV Cheerleader aus Hamburg.

Alle Teams sind nun bestens vorbereitet auf den Start in die Meisterschaftssaison: Am 29. November 2025 steht mit der Landesmeisterschaft Niedersachsen in des CCVD die erste große Verbandsmeisterschaft an.

Vorher präsentieren die Wildcats ihre neuen Programme bereits bei der traditionellen Generalprobe am 22. November, bei der Familie, Freunde und Fans einen ersten exklusiven Einblick in die neuen Routinen erhalten.

Die Spannung und Vorfreude in allen Teams ist groß – jetzt heißt es: Let's go Wildcats!

Text und Bild: Luina Hertwich

Starke Saison unser Federfußball-Abteilung

Die MTV Braunschweig Federfußball Abteilung schließt die Saison als ungeschlagener Meister der zweiten Liga ab und sichert sich somit den Aufstieg in die erste Bundesliga.

Das Team um Ronny Helmut (Abteilungsleiter), Janina Kolmer, Vanessa Deutschen-dorf und Yufeng Liang hat dieses Jahr einige Erfolge feiern dürfen. Mit dem Aufstieg in die erste Federfußball-Bundesliga und weiteren guten Ergebnissen im Einzel, Doppel sowie Mixed-Doppel, eröffnen sich weitere Möglichkeiten für die Braunschweiger. Aufgrund der guten Gesamtleistungen über das Jahr, wurden Janina und Ronny ins deutsche Nationalteam einberufen. So ging es Ende Oktober zusammen mit dem Rest der Nationalmannschaft zur europäischen Meisterschaft nach Ungarn.

Neben Gastgeber Ungarn, Italien, Slowakei, Frankreich, Rumänien und Österreich konnte das deutsche Team am Ende einen starken zweiten Platz und somit die Silbermedaille in der Gesamtwertung erzielen. Ende November endet die diesjährige Saison und zeitgleich beginnen die Vor-

bereitungen für die WM, die 2026 nach 20 Jahren endlich wieder in Deutschland ausgetragen wird.

Anfang 2026 planen wir wieder einen kleinen Workshop zu dem wir Euch alle gerne einladen würden. Genaues Datum folgt. Aktuell trainieren wir am Dienstag um 20:30 Uhr und Sonntag um 13:00 Uhr in der Halle am Schwarzen Berg. Auch hierzu seid ihr eingeladen jeder Zeit vorbeizukommen.

Text und Bilder: Ronny Helmut



MTV Fitnessstudio

Fitnessstudio des MTV Braunschweig – traditioneller Trendsetter



Entstehung des vereinseigenen Fitnessstudios

In den 1980er-Jahren erkannte der MTV Braunschweig den aufkommenden Trend zu Fitness und Krafttraining als Ergänzung zum klassischen Vereinssport. Im Jahr 1988 eröffnete der MTV im Kellergewölbe der alten Turnhalle an der Gildenstraße das erste vereinseigene Fitness-Studio in ganz Niedersachsen. Diese Pionierleistung machte den MTV Braunschweig zu einem Vorreiter.

Das Studio befindet sich im Untergeschoss der Sporthalle und umfasst etwa 475 m² Trainingsfläche, die in die historischen Gewölbekonstruktionen der Halle integriert ist.

Das MTV-Fitnessstudio ist mehr als nur ein Krafraum – es wurde von Beginn an als Gesundheits- und Trainingszentrum mit einem separaten Saunabereich konzipiert.

Heute verfügt das Studio im Untergeschoss über eine Trockensauna, ein Dampfbad, sowie Massage- und Ruheraum. Damit bietet der MTV ein Rundum-Paket aus Sport und Entspannung an. Die Kombination aus historischem Ambiente – den sichtbaren Sandstein-Gewölbekonstruktionen im Keller – und modernem Fitnessbetrieb verleiht dem Studio einen rustikalen Charme.

Heutige Ausstattung und Angebote des MTV-Fitnessstudios

Die Ausstattung im MTV-Fitnessstudio lässt Fitnessherzen höherschlagen – nicht nur im Cardio-Bereich mit den Crosstrainern, Laufbändern, Fahrrad- und Ruderergometern etc.

Auf der Trainingsfläche stehen diverse Kraftgeräte (für alle Muskelgruppen).

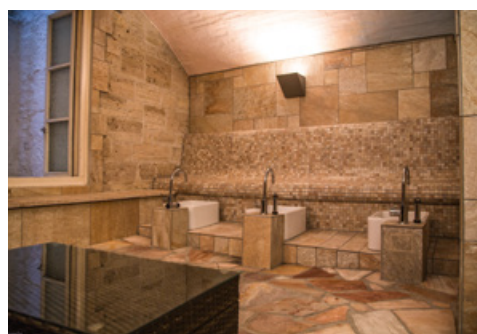
Ein separater Freihantel-Bereich ermöglicht klassisches Hanteltraining. Seit Kurzem verfügt der MTV auch über einen speziellen Functional-Training-Raum mit dem multifunktionalen Synrgy360-Trainingssystem. Dieses großartige Geräte-Set erlaubt ein Zirkeltraining mit TRX-Schlingentraining, Klimmzügen, Seilzug-Übungen und mehr. Um das Synrgy360-System effektiv und sicher zu nutzen, bietet der Verein Einführungskurse an. Nach Teilnahme an



acht Synrgy-Kursen und der Sicherheitsunterweisung können die Studiomitglieder den Functional-Raum auch im „Open Gym“ selbstständig ohne Trainer nutzen, ohne zusätzliche Kosten. Dies unterstreicht den Ansatz des MTV, seinen Mitgliedern moderne Trends zugänglich zu machen, dabei aber stets auf Betreuung und Sicherheit zu achten.

Seit diesem Jahr ist das MTV-Fitnessstudio außerdem Teil des Firmenfitness-Netzwerks Hansefit, wodurch Arbeitnehmer regionaler Partnerunternehmen das Studio im Rahmen ihres betrieblichen Gesundheitsmanagements nutzen können. Dies hat zusätzliche Nutzerkreise erschlossen und zeigt, dass das Studio auch extern als qualitativ hochwertig wahrgenommen wird.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Fitnessstudio des MTV Braunschweig eine gelungene Symbiose aus Tradition und Moderne darstellt. Vom historischen Ge-



wölbekeller, in dem 1988 alles begann, bis zum topmodernen Erweiterungsbau von 2021 spannt sich ein Bogen, der die Entwicklung des Vereins widerspiegelt. Der MTV hat es geschafft, seinen Mitgliedern über die Jahrzehnte hinweg immer wieder neue Angebote zu machen, ohne seine Wurzeln zu vergessen.

Mit umfangreichen Sportmöglichkeiten, persönlicher Betreuung und einem community-orientierten Ansatz bleibt der MTV Braunschweig an der Gildenstraße 11 auch nach fast 180 Jahren eine feste Institution der Braunschweiger Sportlandschaft – und sein Fitnessstudio ist ein zentraler Bestandteil dieses Erfolges.

Deine Vorteile als Mitglied – mehr als nur Training

Bei uns bekommst du nicht einfach nur Zugang zu Geräten du erhältst eine rundum professionelle Betreuung, die dich in Bewegung bringt, gesund hält und spürbar weiterbringt. Als Mitglied in unserem Fitnessstudio profitierst du von einem umfassenden Angebot, das Fitness und Gesundheit perfekt verbindet.

Individuelle Betreuung im Studio:

Unser Trainerteam steht für Motivation, Fachwissen und echte Leidenschaft für Bewegung. Gemeinsam begleiten wir dich auf deinem Weg zu mehr Kraft, Ausdauer und Wohlbefinden egal, ob du sportliche Ziele erreichen oder deine Gesundheit gezielt stärken möchtest.

Trainingspläne, die zu dir passen:

Bei uns bekommst du kein Training von der Stange. Jeder Mensch ist anders und so ist auch jedes Training bei uns individuell auf dich abgestimmt. Unsere Trainer/-innen erstellen für dich einen persönlichen Trainingsplan, der genau zu deinen Zielen, deinem Fitnesslevel und deinem Alltag passt. Auch anschließend stehen Trainer/-innen dir jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Du wirst fachkundig begleitet von der Geräteerklärung bis hin zur Trainingssteuerung damit du sicher, effektiv und motiviert trainierst.

Dein Training wird individuell auf dich abgestimmt auf deine aktuelle Situation, deine Lebensweise und deine Ziele. Ob du Muskeln aufbauen, Schmerzen lindern oder einfach fitter werden möchtest wir entwickeln den passenden Plan für dich.



Egal, ob du gerade erst anfängst oder schon regelmäßig trainierst wir stehen an deiner Seite und holen gemeinsam das Beste aus dir heraus!

Sauna & Regeneration:

Nach dem Training kannst du in unserer Sauna entspannen, regenerieren und neue Energie tanken. Perfekt, um Körper und Geist wieder in Balance zu bringen.

Krankengymnastik & Sporttherapeutische Unterstützung:

Unser Gesundheitsangebot nutzt auch physiotherapeutische Betreuung und sporttherapeutische Befundung, um Beschwerden vorzubeugen oder bestehende Einschränkungen gezielt zu verringern.

Massagen & kleine Behandlungen:

Bei muskulären Verspannungen oder kleineren Problemen mit Muskeln und Gelenken bieten wir exklusiv wohltuende Massagen und unterstützende Behandlungen, damit du dich schnell wieder frei bewegen kannst.

Mit einer Mitgliedschaft in unserem Studio investierst du nicht nur in deine Fitness, sondern vor allem in deine langfristige Gesundheit.

Die Nutzung ist für Vereinsmitglieder über einen Zusatzbeitrag möglich.

Die reguläre MTV-Mitgliedschaft für Erwachsene 22,50 € im Monat (ermäßigt 17 €); Für das Fitnessstudio wird der Zusatzbeitrag von 20,00 € pro Monat (ermäßigt 15,- €) erhoben.

Das Fitnessstudio ist Wochentags von 9:00–22:00 h bzw. 22:30 h am Samstag von 10:00–18:00 h und sonntags 10:00–19:00 h durchgängig mit hervorragender Betreuung durch das Trainerteam geöffnet.

Komm vorbei und überzeuge dich selbst bei deinem unverbindlichen Probetraining!

Text: Alper Tekden & Hardy Wiegard

Fotos: MTV



Rückblick auf eine erfolgreiche Saison

Der Fachbereich Gymnastik des MTV Braunschweigs, unter der Leitung des Trainerteams Mira Silbermann, Regina Helwig, Lydia Helwig, Angelina Beletskiy und Emely Klez hat in der Saison 2025 viele schöne Erfolge erzielt. Jeder im Team hat mit Ausdauer gearbeitet und kleine, aber gleichzeitig auch ausgezeichnete Erfolge erreicht, auf die alle stolz sein können.

Der erste Wettkampf der Saison 2025 ist, aufgrund des Internationalen Deutschen Turnfests im Mai 2025, bereits im November 2024 ausgerichtet wurden. Aufgrund der kurzen Vorbereitungszeit mit neuen Übungen und Geräten, ist dieser für alle Gymnastinnen nicht leichtgewesen, trotzdem war er sehr erfolgreich. Insgesamt 10 K-Einzel Gymnastinnen und 3 K-Gruppen des Braunschweiger Teams, haben es aufs Podest geschafft.

Die beiden jüngsten Einzelgymnastinnen aus der K5 konnten sich auf das Podest turnen: Sofiia Shevchenko holte sich Silber und Stefaniija Korschun Bronze. In der K7 erturnte sich Diana Bocancea den Landesmeistertitel und auch Stina Harland konnte sich die Bronzemedaille sichern. In der K8 turnte sich Olga Meng auf einen tollen 2. Platz und wurde Vize-Landesmeisterin. Außerdem holten sich Emely Klez und Kseniia Kabantsova jeweils den Landes- und Vize-Landesmeistertitel in der K10 18+. Jorina Gottschalk startete als älteste Gymnastin des MTVs in der K10 25+ und erturnte sich den 1. Platz.

Im Einzel können sich die Gymnastinnen ab der K8 zum Regio-Cup weiterqualifizieren, alle unsere Einzelgymnastinnen, ab dieser Altersklasse haben es geschafft und die Möglichkeit bekommen bei dem Regio-Cup im Februar 2025 mitzumachen.



Bei den Gruppen wurden ebenfalls Medaillen gesammelt: in der K8 11-15 schafften es beide Braunschweiger Gruppen auf das Treppchen. MTV Braunschweig 2 sicherte sich vor MTV Braunschweig 1 die Silbermedaille. In der K8 15+ turnte sich die Gruppe MTV Braunschweig 1 auf den 3. Platz und sicherte sich Bronze.

Der Regio-Cup Nord-Ost 2025 ist für jede Gymnastin und für die Trainer überraschend und erfreulich geworden. In der K8 starteten zwei Gymnastinnen für den MTV Braunschweig. Ariane Lohrengel, die zum ersten Mal bei einem Wettkampf auf Bundesebene war und turnte bei in ihrem ersten Durchgang eine unsichere Reifübung, im zweiten Durchgang aber eine wunderschöne Seilübung. Die zweite Gymnastin der K8 war Olga Meng, sie zeigte zwei gute Übungen und erturnte sich als 10. von 20 Gymnastinnen und als beste Gymnastin Niedersachsens einen Startplatz





beim Deutschland-Cup. In der K10 18+ startete Kseniia Kabantsova im Dreikampf mit dem Reifen, Seil, und den Keulen. Sie turnte einen soliden, sicheren Wettkampf, auf den sie stolz sein konnte. Die letzte Gymnastin Jorina Gottschalk sicherte sich ebenfalls den niedersächsischen Startplatz beim Deutschland-Cup in der K10 25+. Sie turnte drei Übungen, dabei war ihre Reifenübung besonders ausdrucksstark. Mit einer hohen Punktzahl turnte sie sich auf den 3. Platz von 6 starken Starterinnen.



Der nächste Halt der Saison 2025 war der Primavera-Cup in Hamburg.

Ein großes Dankeschön an die Trainerin/Kampfrichterin Regina Helwig ohne die ein Start bei diesem Wettkampf nicht möglich wäre. Als Betreuer/Trainerin war Mira Silbermann dabei. Zwei Gymnastinnen, Jorina Gottschalk, aus der Altersklasse K10 25+ und Olga Meng, aus der K8, machten den Anfang am Morgen. Jorina zeigte schöne, aber leider drei unsichere Übungen. Olga turnte ihre zwei Übungen mit viel Mühe und konnte sich über den 2. Platz von 17 Starterinnen freuen. Am Nachmittag startete Louisa Elzesser in der K6 mit einer unsicheren Ballübung aufgrund der Aufregung, die zuvor beim Einturnen kam. Doch mit ihrer Übung ohne Handgerät, in der viel Charisma steckte, konnte Louisa die Kampfrichter überzeugen und ist somit auf den 1. Platz von 13 Starterinnen gekommen.

und sehr motivierend. Viele Vereine aus dem Norden Deutschlands sind der Einladung gefolgt. 80 Einzelgymnastinnen und 14 Gruppen haben um die Medaillen gekämpft. Jede kleine und erwachsene Gymnastin des Teams MTV Braunschweig hat sich angestrengt. 3 Einzelgymnastinnen, Sofia Shevchenko in der K5, Olga Meng aus



Nicht lange danach kam der 2. Braunschweiger Freundschafts-Cup, unser eigener Wettkampf vor heimischem Publikum in der Alten Waage. Dieser Wettkampf hatte eine große Bedeutung, da er die letzte Vorbereitung vor dem Deutschland-Cup für viele Vereine darstellte. Er weiterentwickelnd



der K8, Louisa Elzesser aus der K6 und die Gruppe K8 15+ MTV Braunschweig 1 haben sehr gute Übungen gezeigt und sind aufs Treppchen gekommen. Wir sind stolz einen so großen Wettkampf in unserer Region ausrichten zu dürfen und freuen uns das er dieses Jahr bereits in die zweite Runde gegangen ist.

Am 28. Mai fand der Deutschland-Cup statt, der im Rahmen des Turnfests ausgetragen wurde. Jorina Gottschalk (K10 25+) und Olga Meng (K8) nahmen an diesem besonderen Event teil. Für sie war es der erste Deutschland-Cup im Einzel. Trotz der Unsicherheit turnten beide tolle Wettkämpfe und konnten stolz auf sich sein. Ein 16. Platz für Olga und ein 13. Platz für Jorina bedeutete eine gute Platzierung im Startfeld aus ganz Deutschland.

Am nächsten Tag, den 29. Mai, fand der Turnfestpokal K-Gruppe statt. Hier startete die Gruppe MTV Braunschweig 1 in der K8 15+ unter der Leitung von Regina Helwig. Auch wenn der 1. Durchgang nicht besonders gut lief, wurde der zweite Durchgang deutlich besser: fehlerfrei und sicher geturnt. Am Ende konnte die Gruppe sich den 8. Platz von insgesamt 14 Gruppen sichern.

Die beiden Wettkämpfe bescherten die Gymnastinnen unvergessliche Emotionen und Erfahrungen.

Es hat die Trainer, Eltern und die K-Einzeln Gymnastinnen gefreut, bei dem Kinderfestival mitmachen zu können. Dieses richtet sich gezielt an die jüngsten und ein Start ist bis zur Altersklasse der K8 möglich. Bei diesem Wettkampf haben die Gymnastinnen viele Erfolge geholt und schöne Platzierungen erreicht. Sofia Shevchenko (K5), Louisa Elzesser (K6) und Diana Bocancea (K7) belegten 1. Plätze. Leonie Riel (K6) und Stina Harland (K7) konnten sich auf über den 3. Platz freuen. Es ist ein sehr schöner Tag mit besonderen Erlebnissen gewesen.

Alle Wettkämpfe, bei denen der Fachbereich Gymnastik des MTV Braunschweigs war, waren besonders und haben viel Spaß gebracht. Die Gymnastinnen sind sehr dankbar den Trainerinnen und geben sich weiter Mühe beim Training, um weitere Erfolge zu erleben. Wir starten nun in die Saison 2026!

Text: Olga Meng & Mira Silbermann

Fotos: Felix Konturo & privat

Drittligist glänzt auf großer Bühne gegen Magdeburg

Deutlicher Erfolg vor über 4300 begeisterten Zuschauern in der VW-Halle



Welch ein Abend, welch ein Spektakel! Die ganz große Bühne VW-Halle gehörte einmal mehr unseren Drittliga-Handballern des MTV Braunschweig. Vor sagenhaften 4307 Zuschauern feierten sie einen souveränen 37:31 (19:12)-Erfolg gegen den SC Magdeburg II. Und die Atmosphäre? Die war fantastisch!!!

Man kennt das schon: Ein bis zwei Mal pro Saison verlässt der MTV Braunschweig seine Dauer-Spielstätte Alte Waage, um einen Auftritt vor mehreren tausend Fans zu bestreiten. Nicht, dass die Alte Waage unattraktiv wäre, im Gegenteil. Die Stimmung dort ist in der Regel ausgelassen, und als Zuschauer ist man ganz nah dran am Geschehen auf der Platte. Eine großartige Halle, die von den gegnerischen Mannschaften oft gefürchtet wird. Aber – sie bietet eben „nur“ 1200 Anhängern Platz.

Das Experiment VW-Halle, das im Jahr 2018 begonnen wurde, ist längst keines mehr. Braunschweig samt Umland steht auf hochklassigen Handball und auf diese

sympathische Mannschaft. Es sind zuverlässig tausende Zuschauer, die das Event und nicht zuletzt auch sich selbst feiern. Es passt einfach, und es macht richtig Spaß!

So auch Freitagabend. „Es war mega. Schon wieder über 4000 Fans, das bringt einfach richtig Bock, hier zu spielen“, schwärmte Kreisläufer Niklas Wolters nach dem Sieg. Torhüter Eike Engelbrecht, dem die Zuschauer aufgrund seiner zahlreichen starken Paraden mit ausgelassenem Jubel huldigten, war ebenfalls begeistert: „Die Stimmung war super!“ Auch Chef-Coach Volker Mudrow war sehr zufrieden mit dem Abend, „es war eine überragende Veranstaltung“. Er freute sich unter anderem über das Erscheinungsbild in der Halle: Die meisten Fans trugen gemäß des im Vorfeld ausgerufenen „Code red“ die MTV-Farbe rot, und wer kein entsprechendes Oberteil an hatte, streifte sich eins der roten T-Shirts über, die zahlreich über den Sitzen bereit lagen. Optik: Eins mit Sternchen!

Und sportlich? War es wieder einmal ganz großes Kino, vor allem im ersten Durchgang. Die Braunschweiger starteten hellwach in die Partie, sorgten mit Tempogegenstößen für schnelle Tore, hielten 7-Meter, boten ein Bollwerk in der Abwehr. Die Magdeburger kamen erst nach fünf Minuten zu ihrem ersten Treffer. Kleine zwischenzeitliche Fehler des MTV wurden durch zielgenaue Anspiele, Zauberwürfe (etwa der Treffer zum 6:1 durch Tim Otto) und Glanzparaden Engelbrechts wett gemacht. Gäste-Coach Christoph Theuerkauf, einst Mudrow-Schützling bei Bundesligist TBV Lemgo, war am Rande der Verzweiflung, da sein Team absolut machtlos schien. „Es war eine übertragende erste Halbzeit von uns“, fasste Niklas Wolters die ersten 30 Minuten zusammen. Beim Stand von 19:12 ging es in die Pause. Diese überbrückten die Wildcats-Cheerleader des MTV Braunschweig mit einer großartigen Darbietung.

Die zweite Hälfte bot ein etwas anderes Bild: Die Gäste waren nun griffiger und zwingender in ihren Aktionen, Braunschweig hingegen zeigte sich zeitweise etwas nachlässig, wenngleich man sich das Heft nicht aus der Hand nehmen ließ. Es gab Phasen, in denen die Partie sachte vor sich hin plätscherte. „Es ist bei so einer deutlichen Führung auch nicht ganz einfach, die Konzentration hoch zu halten“, erklärte Eike Engelbrecht die zwischenzeitlichen leichten Fehler. Gefährdet war der 37:31-Erfolg aber nie, und immer wieder glänzten die Braunschweiger mit tollen Szenen.

Nach dem Schlusspfiff wurden viele Autogramme geschrieben und Fotos mit kleinen



und großen Fans geschossen. Das Event hat einmal mehr funktioniert und macht Lust auf eine weitere Auflage. Und die ist bereits geplant: Am 27. März 2026 kommt es in der VW-Halle zum Derby zwischen dem MTV und Eintracht Hildesheim. Beide Teams wollen in die Aufstiegsrunde zur 2. Liga und stehen zusammen mit den Füchsen Berlin ganz oben in der Tabelle. Das Hinspiel hatte der MTV vor einer Woche in der Domstadt verloren, Hildesheim wiederum unterlag dieses Wochenende in Rostock. Es dürfte also eine besonders knackige Begegnung zwischen den beiden Topteams Ende März werden. Und das garantiert im Beisein von tausenden Fans.

MTV: Niklas Mellmann, Eike Engelbrecht; Tim Otto (12/5), Milan Mazic (2), Jan-Bennet Kanning (3), Lukas Friedhoff, Valentin Weyer, Milan Vuckovic, Niklas Wolters (1), Bela Piele (8), Melf Hagen (6/1), Rick Harder (3), Tim Lietz (1), Mika Hoyer. (1), Khaled Khemiri

Text: Iris Antelmann

Fotos: Lando Reinberger (Fotowelt Braunschweig)



Endlich ein Dach über dem Kopf für die Hockeyspieler

Nach jahrelangen Gesprächen und in Kooperation mit der Stadt Braunschweig ist es jetzt gelungen, am Kunstrasen im Westpark einen sturmfesten Unterstand für die Sportler zu errichten. Zugleich sind vollständig gepflasterte Zuwege zum Hockeyplatz geschaffen worden, um den Kunstrasen so sauber wie möglich von Gras und Erde zu halten. Das Projekt konnte mit einer fünfstelligen Zuwendung an die Stadt an-

geschoben werden. Am 05. Oktober 2025 übergaben (von links) Detlef Lange, Erika Lange, Maren Sauer und Dr. Carl-Thomas Schneider, die gemeinsam diese Zuwendung finanziert haben, dem Hockey-Abteilungsleiter Christoph Tampier den Schlüssel für den Unterstand. Die Abteilung ist den vier Sponsoren für ihre großzügige Unterstützung von Herzen dankbar!

Text und Bild: Christoph Tampier



Zwei Meisterwimpel und zwei Pokale für unsere wu14/wu16 Hockeyjugend

Unsere wU14 Mädels haben ihr Saisonziel Bremen- und Niedersachsenmeister zu werden, mehr als erreicht. Es war ein glatter Durchmarsch mit 9 Spielen und 9 Siegen und 100 geschossenen Toren. Dabei haben sie alle großen Clubs in Bremen und Niedersachsen ohne Chance gelassen.

Das erreichte Qualifikationsspiel zur Norddeutschen Meisterschaft hat das Team dann gegen Victoria Hamburg in einer völlig veränderten, stark verjüngten Zusammensetzung bestritten und nach großem Kampf erst im letzten Viertel bei nachlassenden Kräften mit 2:4 verloren. Ein kleine Überraschung war greifbar nahe. Auf den couragierten Auftritt des Teams war das Trainer- und Betreuersteam zurecht stolz.

Gefreut haben wir uns auch über den Gewinn der Meisterschaft der Pokalmannschaften der wU14 und wU16 im Kleinfeld. Überwiegend mit jüngeren Jahrgängen besetzt, haben die Mädchen dennoch alle ihr Spiele gewonnen.

An den Erfolgen beteiligt waren: Janika, Tallie, Caro, Janice, Mascha, Finja, Lara, Lia, Julie, Milla, Neele, Sophie, Marilu, Petra, Milli, Clara B., Mareike, Alaiis, Lotta P., Lotta H., Emely, Emma, Marie, Frieda, Jule, Siiri und die sehr jungen Clara W., Carlotta und Estella.

Die wU16 hat ebenfalls die Niedersachsen-Bremen Meisterschaft gewonnen und konnte durch sehr starke Leistungen mit 8 Siegen aus 8 Spielen überzeugen. Wie bei



der U14 fand tags darauf vor wiederum großer Kulisse das Endspiel gegen unseren lokalen Konkurrenten BTHC statt. Die Zuschauer sahen ein gutklassiges Spiel, aus dem wir als verdienter Sieger hervorgingen.

Die Qualifikationsspiele zur Norddeutschen Meisterschaft fanden für unsere beiden erfolgreichen Mannschaften am 27.09.2025 bei uns im Westpark statt. Es musste leider entschieden werden, wo die Leistungsträgerinnen der wU14 eingesetzt werden, die bereits die ganze Saison auch bei der wU16 mitgespielt hatten. In diesem Jahr ist die Entscheidung trainerseits auf die wU16 gefallen, was bedeutete, dass Mascha, Janika, Tallie, Caro, Janice und Finja für die wU16 spielen sollten. Im letzten Jahr war zu Gunsten der wU14 entschieden worden.

Das zur Teilnahme an der Norddeutschen Meisterschaft berechtigende Qualifikationsspiel gegen den Club an der Alster Hamburg haben wir schließlich nach unentschiedenem Spielausgang im Penaltieschießen verloren. Die Enttäuschung, dass wir

unser 2. Saisonziel knapp verpasst hatten, sah man allen Beteiligten an. Wir haben uns damit getröstet, dass die durchschnittlich deutlich älteren Hamburger Mädchen überwiegend reagieren mussten, während wir versucht haben, unser gewohntes Angriffshockey zu spielen. Wir mussten dennoch anerkennen, dass Alster Hamburg stocksicher verteidigte, nicht versäumte gefährliche Konter zu setzen und über eine überragende Nationaltorhüterin verfügte.

Wir waren uns bei unserer Abschlussfeier einig, Mädchen, Eltern, Betreuerinnen und Trainerteam, In der Halle greifen wir wieder an.

Für die U16 Teams spielten Lily, Greta, Charlotte, Lena, Ida, Sarah, Liese, Jule, Frida, Helene H., Vici, Myla, Helene D., Lotta, Lucie und die U14 Spielerinnen Caro, Janice, Mascha, Janika, Tallie und Finja.

Text: Hans Kauschke
Collage: Jana Laatsch

Deutsche Jugendpokal in Braunschweig

Der MTV Braunschweig richtete am 04./05.2025 für den Deutschen Hockeybund (DHB) die Endrunde des Deutschen Jugendpokals der männlichen Hockeyjugend U16 auf dem Kunstrasen der Bezirkssportanlage Westpark aus.

Dank der tatkräftigen Unterstützung der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des MTV fühlten sich alle teilnehmenden Mannschaften, die Schiedsrichter des Niedersächsischen Hockeyverbandes (NHV) sowie die Offiziellen des DHB und NHV in Braunschweig sehr wohl.

Das Foto zeigt die Freude der MTV-Spieler mit ihrem Trainer Arne Böger über ihren dritten Platz hinter dem verdienten Pokalsieger THK Rissen aus Hamburg und dem Zweiten LBV Lübeck.

Text und Bild: Christoph Tampier



Einladung zur Abteilungsversammlung „Hockey“

Die jährliche satzungsgemäße Abteilungsversammlung der Abteilung „Hockey“ findet am **Montag, dem 16. März 2026, um 19:30 Uhr** im Vereinsheim Westpark statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Infos Abteilungsleitung (Christoph)
2. Infos aus dem Förderverein (Dirk)
3. Sport und Jugend (Olaf, Antje)
4. Finanzen und 4.1 Zwischenbilanz der neuen Trainervergütung (Michael)
5. Schiedsrichter (Arne)
6. Öffentlichkeitsarbeit (Christoph, Michael, Justus)
7. Projekte (Vorstand)
8. Wahlen (alle)
9. Initiative/Entwurf von Freizeitartikeln mit MTV-Bezug (Luca, Kim)
10. Verschiedenes (alle)

Über Eure Teilnahme würde ich mich freuen! Wir werden uns möglichst kurzfassen.

Hinweis zu TOP 6: Wer an der Vorstandsfunktion „Öffentlichkeitsarbeit“ interessiert ist, kann sich gerne im Vorfeld der Versammlung bei mir melden. Ich schicke dann eine Beschreibung der Funktion zu.

Braunschweig, November 2025

Christoph Tampier
(Abteilungsleiter Hockey im MTV)
Tel. 0531 500837
christoph.tampier@mtvbshockey.de

Erfolgreiche Saison unser Leonas

Die Leonas blicken auf eine erfolgreiche Saison in ihrem ersten Jahr in der Regionalliga im Jazz/Modern/Contemporary (JMC) zurück. Erst im vergangenen Jahr erkämpften sie sich den überraschenden Sieg in der Oberliga und somit den Aufstieg in die Regionalliga. Somit war das klare Ziel sich in der starken Regionalliga zu behaupten und einen Klassenerhalt zu erzielen.

Dabei ist besonders bemerkenswert, dass die Leonas seit 2 Jahren ohne einen festen Trainer ganz allein in Eigenregie trainieren. Seitdem wird jede Saison mit einem Choreografen zusammengearbeitet, wobei die so erarbeitete Choreografie letztendlich eigenständig durch die Leonas austrainiert wird. Das schweißt zusammen – so sind die Leonas mittlerweile ein starkes und eingespieltes Team. Umso mehr erfüllt der zuletzt erzielte Erfolg das Team mit Stolz und Teamgeist.

In der vergangenen Saison vertanzten die Leonas das Stück mit dem Titel „Where are you taking me?“. Hierbei wurde die Zerrissenheit zwischen Vertrauen und Misstrauen in die Mitmenschen thematisiert, wobei insbesondere ein Verschwimmen von Wirklichkeit und Wahnsinn dargestellt wurde. Wie fühlt sich das Bedürfnis nach Hilfe und dem gleichzeitigen Drang des Entkommens an? – Fragestellungen wie diese werden durch die Leonas tänzerisch interpretiert. Der tänzerische Ausdruck im JMC zeichnet sich durch fließende, organische



nische Bewegungen aus, die gleichzeitig auch kraftvoll, präzise und emotional ausdrucksstark sind. Dabei werden verschiedene Bewegungsqualitäten sowie Bodennähe, Sprünge, Drehungen und Partnerhebungen eingesetzt.

Das Ligasystem im JMC wird in vier Saisonturnieren ausgetragen. Die Platzierungen dieser Turniere werden addiert und ergeben die Abschlusstabelle. Die Bestplatzierten steigen in die nächsthöhere Liga auf, während die Letztplatzierten in die darunter liegende absteigen.

Die Leonas ertanzten sich zum Saisonauftakt einen überraschenden vierten Platz beim ersten Saisonturnier in der starken Regionalliga. Als Aufsteiger hatte damit wohl erstmal keiner gerechnet, weshalb die Freude bei den Leonas riesig war. Beim zweiten Saisonturnier konnten sie dann er-





neut beweisen, dass die vergangene Leistung konstant gehalten werden kann und sie ganz klar in dieser Liga mithalten können – sie wurden erneut mit einem vierten Platz belohnt. Das dritte Saisonturnier ergab einen fünften Platz, während danach die große Steigerung zum Saisonabschluss kam: die Leonas nahmen den Silberpokal mit nach Hause.

Insgesamt ergab sich durch die vier Turniere ein geteilter dritter Tabellenplatz. Damit war sowohl ein Treppchenplatz als auch

der Klassenerhalt gesichert. Was für ein grandioses Ergebnis für die Leonas in ihrem ersten Jahr in der Regionalliga!

Aktuell stecken die Leonas bereits seit einigen Monaten in der intensiven Vorbereitung für die kommende Saison. Im Frühjahr 2026 wird dann die neue Choreografie in der Regionalliga Nord-Ost präsentiert. Ein klares Ziel haben die Leonas dafür auch schon vor Augen.

Text: Hannah Flock

Fotos: Enrico Tschöpel



News aus der Tennisabteilung

Komm ins Tennis-Team!

Die Tennisabteilung sucht neue Spieler*innen für die Sommersaison 2026! Verstärkung suchen wir vor allem bei den Damen (alle Altersklassen, aber besonders Damen30), bei den Herren40 und Herren50. Die Mannschaftsmeldungen erfolgen schon im Januar, deshalb meldet euch gerne

schnell bei uns :) Durch Zuwachs können wir bereits eine zweite Herrenmannschaft, sowie eine Herren30 melden. Auch wenn du keine Mannschaftsspiele machen willst, freuen wir uns auf neue Spieler*innen für die Sommersaison 26! Schreib uns einfach eine Mail. Kontaktinfos findet ihr auf der Tennis-Website.

Saisonrückblick 25

Die Jugendarbeit um Trainer Christoph Uster kann sich wie gewohnt zeigen lassen! Hier die Highlights: Allen voran punktete unser Ausnahmetalent Luys Calin. Beim Tennis Europe Masters in Monte Carlo der acht besten U14 Spieler Europas erreichte er Platz 6. Finn Godau wurde im TNB Team U10 Nordostdeutscher Meister, sowie im Doppel Dritter bei den Gottfried von Cramm Spielen. Paula Keroscovic erreich-

Luys Calin erreicht Platz 6 beim Tennis Europe Masters in Monte Carlo der besten 8 Spieler Europas in der Altersklasse U14.



Die 1. Herren schaffen zum wiederholten Mal den Klassenerhalt in der Landesliga Sommersaison 2025 unter Einbindung des Nachwuchses mit u.a. Luys Calin.



Finn Godau wird Nordostdeutscher Meister im Team U10 mit dem TNB in Lübeck.



Finn Godau und SG Partner Anton Löhr werden Dritter bei den Gottfried von Cramm Spielen.

te durch viele tolle Turnierergebnisse die Top10 der Deutschen Rangliste U11.

Die 1. Herren schafften zum wiederholten Mal den Klassenerhalt in der Landesliga unter Einbindung des Nachwuchses u.a. mit Luys Calin. Im Winter schlugen sie in der Verbandsliga auf. Auch die anderen Herrenmannschaften schlugen sich gut in ihren Altersklassen. Auf der Tennisanlage an der Roten Wiese gab es dieses Jahr ein Sommerturnier, Vereinsmeisterschaften und zum Saisonabschluss ein kleines Mixedturnier.

Wintersaison 25/26 und die Sache mit der Halle

Die Plätze sind in der Winterpause und wir nutzen wie letztes Jahr die Halle im ehemaligen PlayOff im Heidberg. Die Buchung von Einzelstunden ist leider noch nicht möglich. Sobald das der Fall ist, bekommt ihr eine Mail und die Infos auf der Tennis-Website.

Text: Sofia Heukrodt

Bild: Christopher Uster



Paula Kerošević durch viele tolle Turnierergebnisse in den Top 10 der Deutschen Rangliste U11.

Volleyball pur: Teamgeist, Training, Leidenschaft!

Unsere Volleyballabteilung wächst stetig – und darauf sind wir richtig stolz! Inzwischen sind wir mit fünf Damenmannschaften, zwei weiblichen Jugendgruppen, einer Herrenmannschaft und einer männlichen Jugendgruppe vertreten. Diese Vielfalt zeigt eindrucksvoll, wie groß die Begeisterung für unseren Sport ist – und wie viel Herzblut unsere Spielerinnen, Spieler und Trainerinnen und Trainer in ihre Teams stecken.

Um bestens auf die neue Saison vorbereitet zu sein, haben wir in diesem Jahr etwas Neues ausprobiert: Zum ersten Mal fand ein gemeinsames Trainingslager der Damen 3, 4 und 5 statt – und das in Hildesheim. Das Ziel war klar: nicht nur an Technik und Taktik zu feilen, sondern auch das Miteinander über die Mannschaftsgrenzen hinweg zu stärken.

Ganz nach dem Motto „Der frühe Vogel fängt den Wurm“ starteten die Tage bereits vor dem Frühstück mit einer kleinen Aktivierungseinheit. Mit Mobilisationsübungen und kurzen Laufeinheiten kamen Körper und Geist in Schwung – die perfekte Grundlage für die intensiven Trainingsstunden, die folgten.

In der Halle wurde an allem gearbeitet, was das Volleyball-Herz höherschlagen lässt: Aufschlag, Annahme, Zuspiel, Angriff und Abwehr. Dabei standen nicht nur Präzi-

sion und Technik im Vordergrund, sondern auch das Zusammenspiel im Team. Alle hatten die Möglichkeit, Neues auszuprobieren, voneinander zu lernen und wertvolle Impulse für das eigene Spiel mitzunehmen. Natürlich durfte der Spaß nicht zu kurz kommen – mit viel Einsatz, lauten Anfeuerungsrufen und gemeinsamer Freude über gelungene Aktionen entstand eine tolle Atmosphäre auf und neben dem Feld.

Ein besonderes Highlight waren die gemeinsamen Mahlzeiten und Gespräche. Hier blieb Zeit, um sich besser kennenzulernen, zu lachen und einfach miteinander ins Gespräch zu kommen – über Volleyball, aber auch über alles andere. Diese Momente machten das Trainingslager zu etwas Besonderem: Aus Mitspielerinnen wurden echte Teamkameradinnen, und aus drei Mannschaften wuchs eine starke Gemeinschaft zusammen.

Am Ende stand fest: Das Trainingslager war ein voller Erfolg – sportlich wie menschlich. Wir haben hart trainiert, viel gelacht und uns gegenseitig motiviert. Das entstandene Gemeinschaftsgefühl nehmen wir mit in die Saison – mit dem festen Vorsatz: Das war bestimmt nicht das letzte gemeinsame Trainingslager!

Text und Bild: Sabrina Krause



MTV in Kita und Schule – Netzwerk ausgebaut

Unser Ziel ist es, Bewegung und Chancengleichheit für alle Kinder zu schaffen. Deshalb engagieren wir uns als MTV Braunschweig unter anderem in der bundesweiten Initiative „Sport vernetzt“, und zwar besonders im Fördergebiet Braunschweiger Weststadt. In den letzten Monaten haben wir unser Angebot kontinuierlich ausgebaut und sind inzwischen mit neun Angeboten im Fördergebiet aktiv. In der Weststadt sowie dem westlichen Ringgebiet kooperieren wir mit insgesamt sechs Kitas und zwei Schulen. In den Kitas bieten wir spielerische Bewegung. Die Kinder können sich nicht nur austoben, sondern lernen auch Spielregeln kennen und den Umgang mit den anderen Kindern beim Sport. Als Kooperationspartner verschiedener Grundschulen und weiterführender Schulen bieten wir auch außerhalb der Weststadt im Nachmittagsbereich Arbeitsge-

meinschaften (AGs) in unterschiedlichen Sportarten an. So erweitern wir das schulische Bewegungsangebot und schaffen neue Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche, sich sportlich zu entfalten. Bei den Kita-Angeboten werden wir finanziell unterstützt vom Beirat gegen Kinderarmut und den Basketball Löwen Braunschweig.

Christiane Bartel



Wer uns beim Projekt Sport vernetzt unterstützen möchte, kann gerne eine Spende auf das folgende Konto überweisen. Wir freuen uns über jeden Beitrag.

Das Spendenkonto des MTV Braunschweigs:

MTV Braunschweig e.V.

IBAN: DE91 2699 1066 6039 2510 00

BIC: GENODEF1WOB

Zweck: Spende MTV-Familie

10-jähriges Jubiläum in der Schwimmabteilung

Die Schwimmabteilung des MTV Braunschweig ist stolz darauf, dass 10-jährige Jubiläum von unseren Übungsleitenden Julia und Max zu feiern. Beide haben maßgeblich mit ihrem Engagement und ihrer Motivation dazu beigetragen, die Schwimmabteilung zu dem zu machen, was sie heute ist. Durch ihren vertrauensvollen und respektvollen Umgang mit den Kindern in den Gruppen wurden maßgeblich die Ziele der Aktiven erreicht und weiterverfolgt. Beide werden von den Kindern geschätzt, was einen äußerst freundschaftlichen Umgang möglich macht. Inspiriert von ihrer Tätigkeit haben Julia und Max im Sommer begonnen, ihren Übungsleiterschein auf den neusten Stand zu bringen und damit die Grundlage für eine weitere qualifizierte Schwimmbildung zu bieten. Im Namen der Schwimm-

abteilung bedanke ich mich bei beiden und freue mich auf eine hoffentlich noch lange gemeinsame Zeit in der Wasserwelt.

Text und Bild: Carsten Ruth
Abteilungsleiter Schwimmabteilung



38. Treffen der Mitglieder, die seit mehr als 50 Jahren dem MTV angehören

In den Reihen des MTV gibt es 78 Mitglieder, die seit mehr als 50 Jahren dem MTV angehören. Allen voran Christa Holweg, die seit 89 Jahren Mitglied ist, Horst Kern, der seit 86 Jahren im MTV ist und Ruth Becker mit 82 Jahren

Einmal im Jahr treffen sich alle, um bei Kaffee und Kuchen Erinnerungen aufzufrischen.

Gegründet im Jahre 1987 von Judith Kramer und Maria Stübing als Forum für alle diejenigen, die vielleicht nicht mehr so aktiv Sport treiben können und trotzdem dem MTV immer noch die Treue halten, fand das Treffen in diesem Jahr im Penta-Hotel statt. 38 MTVerinnen und MTVer hatten den

Weg dorthin gefunden und verbrachte nette Stunden mit Plaudern und Kaffeetrinken.

Neu in den Reihen der 50ziger sind in diesem Jahr Ulrike Hartmann, Anne-Dorothee Wolf, Heike Berlepp und Klaus Riemann. Sie erhielten die Goldene Vereinsnadel und einen Blumenstrauß.

Ebenfalls eingeladen und mit der Silbernen Vereinsnadel geehrt wurden vier der 28 Mitglieder, die seit 25 Jahren im MTV sind. Persönlich anwesend waren Tabea Widemann, Gisela Witthöft, Melanie Kalms und Fritz Rüters.

Wir danke für die Vereinstreue und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Text: Annemarie Ohl

Bilder: Marleen Kruse



Horst Kern mit Otto Schlieckmann



Ulrike Hartmann, Anne-Dorothee Wolf mit Otto Schlieckmann



Tabea Widemann,
Gisela Witthöft,
Melanie Kalms,
Fritz Rüters und
Otto Schlieckmann

136. Braunkohlwanderung am 8. Februar 2026 für Frauen und Männer

Seit über 100 Jahren – genau seit 1890 ununterbrochen – machen wir uns auch im nächsten Februar wieder auf zur traditionellen Braunkohlwanderung. Start ist wie immer um 8:00 Uhr an der Matthäuskirche am Prinzenpark bzw. um 8:30 Uhr am Kreuzteich in Riddagshausen. Die Halbtagswanderer können dann um 13:00 Uhr an der Gaststätte „Lindenhof“ in Veltheim/Ohe dazustoßen. Für sie besteht eine direkte Busverbindung vom Braunschweiger Hbf. nach Veltheim/Ohe.

Nachdem ausgedehnten Frühstück im „Lindenhof“ in Veltheim geht es dann wieder in den Elm hoch und am Nachmittag zur Kaffeepause in der Gaststätte „Reitlingstal“. Die letzte Etappe führt uns anschließend zum Borner „Lindenhof“. Hier wartet der köstliche Braunkohl mit Bregenwurst, Kassler und Bratkartoffeln auf uns. Die Rückfahrt nach Braunschweig erfolgt wie gewohnt gegen 20:00 Uhr per Bus.

Die Teilnehmergebühren sind gegenüber 2025 unverändert – 55,- € ganztags, 40,- € halbtags-. Jugendliche (Schüler, Azubis, Studenten), die Mitglieder im MTV sind, zahlen 10,- € weniger. Die Karten können ab Anfang Dezember wieder in der Geschäftsstelle in der Gildenstraße erworben werden. Letzter Anmeldetag ist Freitag, der 30. Januar 2026!

Herzliche Einladung an alle Wanderfreunde, Gäste insbesondere Frauen!

Text: Reinhard Jahn

Bilder: Julian Blankenstein





Liebe Mitglieder,

unser Verein ist mehr als nur ein Ort für Sport – er ist ein Treffpunkt für Gemeinschaft, Freundschaft und gegenseitige Unterstützung. Gerade in diesen Tagen spüren wir jedoch, wie herausfordernd es sein kann, diese Werte auch finanziell abzusichern. Aktuell steht unser Verein vor einem spürbaren Liquiditätsengpass, verursacht unter anderem durch noch ausstehende Zuschüsse und die 25-prozentige Erhöhung der städtischen Sportstättenentgelte.

Um sicherzustellen, dass unser Vereinsleben weiterhin lebendig, vielfältig und für alle zugänglich bleibt, bitten wir Euch auf Anregung der von unserem Hauptausschuss eingesetzten Beitrags-Arbeitsgemeinschaft um eine freiwillige Spende noch in diesem Jahr. Schon kleine Beiträge – zum Beispiel 10, 20 oder 50 € – machen einen spürbaren Unterschied: Sie helfen Trainingsstunden für die Jugend zu sichern oder die Nutzung der Sportstätten zu ermöglichen. Und nicht zuletzt: Spenden sind steuerlich absetzbar, und auf Wunsch stellen wir selbstverständlich eine Spendenbescheinigung aus.

Ein starkes Spendenaufkommen hat eine wichtige Wirkung für das kommende Jahr: Zum 01.01.2026 werden die städtischen Entgelte erneut um 5 % steigen und der gesetzliche Mindestlohn erhöht sich um über 1 € pro Stunde, was unsere Personalkosten deutlich anhebt. Diese Entwicklungen zwingen uns möglicherweise zu einer Beitragserhöhung im nächsten Jahr. Mit eurer Unterstützung können wir eine Erhöhung so gering wie möglich halten und gleichzeitig den Solidaritätsgedanken in unserem Verein stärken – denn während eine Beitragserhöhung alle betrifft, stammen Spenden von jenen, die finanziell Spielraum dafür sehen.

Viele Mitglieder haben bereits signalisiert, dass sie den Verein in dieser herausfordernden Phase unterstützen möchten – dafür danken wir von Herzen! Bitte helft uns jetzt mit eurer Spende, damit wir gemeinsam gestärkt ins neue Jahr starten und unsere Werte von Gemeinschaft, Sport und Solidarität weiterleben lassen können.

Mit sportlichen und herzlichen Grüßen


Otto Schlieckmann
Präsident


Jörg Diekmann
Geschäftsführer

Spendenkonto:
MTV Braunschweig
IBAN: DE91 2699 1066 6039 2510 00
Verwendungszweck: Weihnachten
BIC: GENODEF1WOB